

Projet intégré intermédiaire (PROIN)

Code des Moduls	PROIN
Leistungsbaustein	Projet intégré et stage(s) 1 (PROST1)
Festgelegte Bewertungsmethoden	5
Beruf / Tätigkeit	Dessinateur en bâtiment
Diplom / Zertifikat	Diplôme d'aptitude professionnelle

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1	<p>Der Auszubildende ist in der Lage, die wahren Größen zu ermitteln und den Plan im Maßstab zu erstellen.</p> <p>Ausgewählt</p>
	<p>Indikatoren</p> <p>Die wahren Größen werden ermittelt.</p>
	<p>Sockel</p> <p>Die wahren Größen werden größtenteils richtig ermittelt. Der Maßstab wird richtig verwendet.</p>

2

Der Auszubildende ist in der Lage, einen fachgerechten Plan zu erstellen.

Ausgewählt

Indikatoren

Die Stricharten werden verwendet.
Strichstärken werden verwendet.
Die Mauerwerksmaße werden eingesetzt.
Die Bemaßung wird ausgeführt.

Sockel

Die Stricharten werden überwiegend fachgerecht angewendet. [Zu 85% richtig. Mindestens ein Fehler ist zulässig.] Die Strichstärken werden überwiegend fachgerecht angewendet. [Zu 85% richtig. Mindestens ein Fehler ist zulässig.] Fehlende Linien werden in beiden Fällen als falsch angesehen.
Die Maße entsprechen überwiegend den Mauerwerksmaßen nach DIN.
Die Maßzahlen sind überwiegend korrekt.
Die Maßzahlen sind überwiegend sauber

3

Der Auszubildende ist in der Lage, ein ansprechendes Layout des Zeichenblattes, mit Rand und Schriftfeld sowie der Anordnung der einzelnen Zeichnungen auf dem Blatt zu erstellen.

Ausgewählt

Indikatoren

Das Zeichenblatt ist mit Rand und Schriftfeld versehen.
Die Anordnung der einzelnen Zeichnungen ist fachgerecht.
Der Inhalt entspricht dem Plan.
Die Form ist dem Plan angepasst.
Der Ausdruck erfolgt.

Sockel

Rand und Schriftfeld sind sauber und fachgerecht ausgeführt.
Die einzelnen Zeichnungen werden auf dem Ausdruck ansprechend angeordnet.
Alle erforderlichen Inhalte sind vorhanden (mindestens Maßstab, Name des Zeichners, Name der Zeichnung).
Das Schriftfeld ist fachgerecht dargestellt.
Der Ausdruck wird ausgeführt, die Zeichnung ist auf Papier vorhanden.

4

Der Auszubildende ist in der Lage, den Aufbau des digitalen Dokumentes zu beschreiben und zu begründen.

Ausgewählt

Indikatoren

Layer oder ähnliche Elemente bzw. Instanzen werden optimal eingesetzt.

Digitalen Werkzeuge werden optimal für die unterschiedlichen Schritte der Planerstellung ausgewählt.

Dateiname und Sicherungsort auf dem Rechner.

Sockel

Die Stricharten werden im Wesentlichen richtig auf den Layern eingestellt.

Die Strichstärken werden im Wesentlichen richtig auf den Layern eingestellt.

Die Werkzeugauswahl genügt der gestellten Aufgabe.

Sinnvoller Name der Datei.

Sinnvoller Ort der Sicherung auf dem Rechner, bzw. der Auszubildende findet das Dokument schnell wieder.

5

Der Auszubildende kann die Pläne lesen, auswerten und die Massen ermitteln.

Ausgewählt

Indikatoren

Ermittlung der Maße aus den Plänen.

Ermittlung der Abmessungen aus Plänen.

Die Anzahl, die laufenden Meter, die Flächen, die Volumen werden ermittelt.

Die Maße bzw. Abmessungen werden dokumentiert.

Die Berechnung der Massen (Stückzahl, Flächen) wird dokumentiert.

Sockel

Die maßgebenden Maße werden überwiegend korrekt aus den Plänen herausgelesen bzw. ermittelt. (Zu 85% richtig. Mindestens ein Fehler ist zulässig.) Die maßgebenden Abmessungen werden überwiegend korrekt aus den Plänen herausgelesen bzw. ermittelt. (Zu 85% richtig. Mindestens ein Fehler ist zulässig.)

Die Massen werden überwiegend korrekt ermittelt. (Werte bzw. Zwischenwerte zu 85% richtig.

Mindestens ein fehlerhafter Wert bzw. Zwischenwert ist zulässig.) Die Einzelmaße bzw. die

Abmessungen werden übersichtlich und nachvollziehbar dokumentiert.

Die einzelnen Berechnungen werden übersichtlich und nachvollziehbar dokumentiert.

Anzahl der zu evaluierenden ausgewählten Kompetenzen	5/5
Anzahl der zu evaluierenden obligatorischen Kompetenzen	0